

Protokoll

über die **Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2021/2026 am **Dienstag, dem 30.09.2025, um 18:00 Uhr**, im Rathaussaal des Rathauses in Edeweicht.

Teilnehmende:

Vorsitzender

Detlef Reil

Bürgermeisterin

Petra Knetemann

(BMin)

Ratsmitglieder

Knut Bekaam

Kai Bischoff

Lina Bischoff

Carsten Brucks

Maria Bründermann

Jörg Brunßen

Wiebke Carls

Matthias Elsner

Heidi Exner

Stefanie Florack

Arno Frahmann

Annelene Frerichs

Ralf Gauger

Björn Görner

Mark Gröber

Kai Hemmieoltmanns

Axel Hohnholz

Rolf Kaptein

Ralf Andre Krallmann

Lisa Krüger

Jürgen Kuhlmann

Kirsten Meyer-Oltmer

Gundolf Oetje

Torsten Pophanken

Entschuldigt fehlen:

Dirk von Aschwege

Christian Eiskamp

Hergen Erhardt

Uwe Heiderich-Willmer

Uwe Hilgen

Roland Jacobs

Enno Jeddelloh

Theodor Vehndel

Von der Verwaltung

Selina Hertwig	Fachbereichsleiterin III - Bauen und Gemeindeentwicklung (FBL)
Nico Pannemann	Fachbereichsleiter I - Innere Dienste (FBL)
Dirk Sander	Fachbereichsleiter II - Bürgerservice, Bildung und Soziales (FBL)
Vanessa Kauf	Öffentlichkeitsarbeit - digital
Lars Mauritz	Technik
Angelika Lange	Protokollführerin

TAGESORDNUNG

- A. Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
 3. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 30.06.2025
 4. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses sowie Anregungen und Beschwerden an den Rat
 5. Einwohnerschaftsfragestunde
 6. Beschlussvorschläge aus dem Feuerwehrausschuss
 - 6.1. Weiterführung der Umsetzung und Erweiterung des Fahrzeugkonzeptes der Gemeindefeuerwehr Edewecht
Vorlage: 2025/FB II/4495
 - 6.2. Aufwertung der Ortsfeuerwehren Jeddelloh II und Osterscheps von Ortsfeuerwehr mit Grundausstattung zur Stützpunkfeuerwehr
Vorlage: 2025/FB II/4498
 - 6.3. Änderungen der Feuerwehrsatzung als auch der Satzung für Aufwandsentschädigung von Funktionsträgern der Feuerwehren
Vorlage: 2025/FB II/4502
 7. Beschlussvorschläge aus dem Bau- und Schulausschuss
 - 7.1. Grundschule Jeddelloh;
Einführung der offenen Ganztagsbeschulung
Vorlage: 2025/FB II/4505
 8. Beschlussvorschläge aus dem Straßen- und Wegeausschuss
 - 8.1. Antrag der Gruppe CDU - Bündnis 90/Grüne Sanierung der Ortsdurchfahrt der L 831 (Hauptstraße)
Vorlage: 2025/FB III/4430
 9. Beschlussvorschläge aus dem Wirtschafts- und Haushaltsausschuss
 - 9.1. Nachtragshaushaltssatzung nebst Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 einschl. des Investitionssprogramms für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2026 - 2028
Vorlage: 2025/FB I/4497
 10. Beschlussvorschläge aus dem Betriebsausschuss für den Immobilienbetrieb Pflege Service Edewecht
 - 10.1. Jahresabschluss 2022
Vorlage: 2025/FB I/4487
 - 10.2. Jahresabschluss 2023
Vorlage: 2025/FB I/4488

11. Neubesetzung Schiedsamt - Wahl einer stellv. Schiedsfrau
Vorlage: 2025/FB II/4473
12. Bestellung eines / einer Bezirksvorstehenden und eines / einer stellvertreten-
den Bezirksvorstehenden für die Bauerschaft Süd Edeweicht
Vorlage: 2025/FB II/4489
13. Kommunalwahlen 2026; hier: Gemeindewahlleitung und Termin der Direktwahl
Vorlage: 2025/FB I/4512
14. Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel – Klimaangepasstes Quartier
ehemaliges Stadion
Vorlage: 2025/FB III/4511
15. Annahme von Spenden
16. Anfragen und Hinweise
- 16.1. Fördermittel des Bundes für Sportstättenbau
- 16.2. Sperrung Oldenburger Straße
17. Einwohnerschaftsfragestunde
18. Schließung der Sitzung

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender (RV) Reil eröffnet um 18.00 Uhr die heutige Sitzung des Rates und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Rates und der Verwaltung sowie die Zuhörenden. Er weist darauf hin, die Sitzung werde gem. § 19 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates für die Wahlperiode 2021/2026 mittels Aufnahmegerät aufgezeichnet und die Aufnahme nach Genehmigung des Protokolls dieser Sitzung gelöscht.

TOP 2:

Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

RV Reil stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde, der Rat aufgrund ordnungsgemäßer Einladung beschlussfähig ist und dass nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren werden soll. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

Durch namentlichen Aufruf wird festgestellt, welche Mitglieder des Rates anwesend sind.

TOP 3:

Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 30.06.2025

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4:

Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses sowie Anregungen und Beschwerden an den Rat

Der Verwaltungsbericht ist diesem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

TOP 5:

Einwohnerschaftsfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6:

Beschlussvorschläge aus dem Feuerwehrausschuss

TOP 6.1:

Weiterführung der Umsetzung und Erweiterung des Fahrzeugkonzeptes der Gemeindefeuerwehr Edewecht

Vorlage: 2025/FB II/4495

FBL Sander erläutert kurz die Vorlage und betont, die Verwaltung sei bemüht, den Kostenrahmen von 70.000 € für die Anschaffung zu Abs. b) nicht vollumfänglich auszunutzen. Eine Garantie für eine kostengünstigere Anschaffung könne jedoch nicht gegeben werden.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

- a) *Die Umsetzung des Fahrzeugkonzeptes der Gemeindefeuerwehr Edeweicht wird in der vorliegenden Form bis 2030 beschlossen. Die Beratungen und Planungen zu den einzelnen Fahrzeugen sind frühzeitig wie im Konzept dargestellt zu beginnen. Die einzelnen Maßnahmen sind für die aufgeführten Jahre in die Prioritätenliste in Stufe 1, Fallgruppe 1a aufzunehmen. Dort bereits enthaltene Maßnahmen aus dem Konzept sind zu prüfen und entsprechend der Vorgabe des Konzeptes in Bezug auf Ansatzhöhe, Ausführungsjahr und Maßnahmenbezeichnung anzupassen*
- b) *Die Verwaltung wird beauftragt die Ausschreibung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Gemeindefeuerwehr Edeweicht, Standort Edeweicht, in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr in 2026 vorzubereiten, auszuschreiben und den Auftrag zum Bau oder Ankauf des Fahrzeugs im Rahmen der finanziellen Mittel von 70.000,00 € an die wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen. Die nötigen Haushaltsmittel wären im Rahmen der Haushaltberatungen im Haushaltsjahr 2026 zur Verfügung zu stellen. Die Beschaffung steht insoweit unter einem Finanzierungsvorbehalt. Eine Auslieferung soll, wenn möglich in 2026 erfolgen.*
- c) *Die Verwaltung wird beauftragt in Zusammenarbeit mit der KWL Hannover die Ausschreibung eines Tanklöschfahrzeugs (TLF) für die Gemeindefeuerwehr Edeweicht, Standort Osterscheps, in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr vorzubereiten, auszuschreiben und den Auftrag zum Bau des Fahrzeugs im Rahmen der finanziellen Mittel von 650.000,00 € an die wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen. Dazu ist mit der KWL ein Dienstleistungsvertrag zu schließen. Eine Auslieferung soll, wenn möglich, in 2028 erfolgen.*

- einstimmig beschlossen -

TOP 6.2:

**Aufwertung der Ortsfeuerwehren Jeddelloh II und Osterscheps von Ortsfeuerwehr mit Grundausstattung zur Stützpunktfeuerwehr
Vorlage: 2025/FB II/4498**

FBL Sander trägt kurz zur Sachlage vor und sieht in diesem Beschluss auch eine Anerkennung der in den Wehren geleisteten ehrenamtlichen Arbeit.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Die Ortsfeuerwehren Jeddelloh II und Osterscheps werden zum 01.01.2026 jeweils zu einer Stützpunktfeuerwehr aufgewertet.

- einstimmig beschlossen -

TOP 6.3:

Änderungen der Feuerwehrsatzung als auch der Satzung für Aufwandsentschädigung von Funktionsträgern der Feuerwehren

Vorlage: 2025/FB II/4502

FBL Sander führt kurz aus, der immer größer werdende administrative Aufwand für die Wehren rechtfertige die Ernennung von bis zu zwei Stellvertretern auch für die Ortsbrandmeister. Die Installation eines Gemeindeausbildungsleiters mit Anspruch auf Aufwandsentschädigung werde notwendig, weil die Ausbildung der freiwilligen Feuerwehrleute vom Land und den Landkreisen auf die gemeindlichen Wehren verlagert worden sei.

Sodann fasst der Rat ohne Aussprache folgenden

Beschluss:

*Die Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Edewecht als auch die Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte*innen und sonstige ehrenamtliche Funktionsträger*innen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Edewecht werden in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzungen bekannt zu machen.*

- einstimmig beschlossen -

TOP 7:

Beschlussvorschläge aus dem Bau- und Schulausschuss

TOP 7.1:

Grundschule Jeddelloh;

Einführung der offenen Ganztagsbeschulung

Vorlage: 2025/FB II/4505

FBL Hertwig erläutert kurz noch einmal die in den vorbereitenden Sitzungen ausführlich dargestellten baulichen Aspekte der vorgestellten Varianten, FBL Sander schließt eine Zusammenfassung der schulfachlichen Gesichtspunkte an.

In der anschließenden Aussprache begrüßt RF Carls die Entscheidung für die Variante 1, bittet aber, Einsparpotenziale zu prüfen, um die hohen qm-Kosten möglichst zu senken.

FBL Sander erklärt, die Planungen begännen gerade erst und vom Planungsbüro könnten Einsparpotenziale sicherlich noch geprüft werden, so dass bis zu einem Maßnahmenbeschluss Einigkeit über Art und Umsetzung der Variante 1 gefunden werden könne.

Hinsichtlich des Wunsches der GS Jeddelloh, die baulichen Voraussetzungen für ein Ganztagsangebot von vornherein für die erste bis vierte Klasse anzubieten, hinterfragt RH Kuhlmann, ob dann auch die gleichzeitige Ganztagsbetreuung aller vier Jahrgänge sofort gewährleistet werden könne.

Der Neubau werde sicherlich nicht zum nächsten Schuljahr fertig, merkt FBL Sander an. Ob mit Fertigstellung der baulichen Voraussetzungen sodann auch die personel-

len Ressourcen für eine vollumfängliche Ganztagsbetreuung bereitgestellt würden, liege nicht in der Hand der Gemeinde Edewecht. Im Übrigen könnten die baulichen Voraussetzungen für eine vollumfängliche Ganztagsbetreuung, bspw. der Bau der Mensa, sinnvollerweise ohnehin nur in einem Zuge und nicht nach und nach geschaffen werden. Die Schule, so BMin Knetemann ergänzend, sei sehr daran interessiert, nach Fertigstellung der baulichen Voraussetzungen alle vier Jahrgänge sofort in die Ganztagsbetreuung zu überführen.

Sodann fasst der Rat folgenden

Beschluss:

- 1. Die Grundschule Jeddelloh soll zum 01.08.2027 zur offenen Ganztagschule umgewandelt werden. Die Verwaltung wird bis zum 30.11.2026 den dafür erforderlichen Antrag beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung stellen.*
- 2. Für die Einführung der offenen Ganztagschule an der Grundschule Jeddelloh wird gemäß vorstehender Variante 1 auf den Außenspielflächen neben der Schulturnhalle ein gesonderter Ganztagsbereich mit Mensa, Ganztagsräumen sowie diversen Nebenräumen (Putzmittelraum sowie Umkleide für das Mensapersonal) errichtet, der durch einen Gang mit Überdachung an den vorhandenen Glasgang des Schulgebäudes angeschlossen werden soll.*
- 3. Die Verwaltung stellt bis zum 31.10.2025 beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung einen Antrag auf Förderung des Ausbaus der Grundschule Jeddelloh zu einer offenen Ganztagschule in Höhe von 1.061.000,- €*

- einstimmig beschlossen -

TOP 8:

Beschlussvorschläge aus dem Straßen- und Wegeausschuss

TOP 8.1:

Antrag der Gruppe CDU - Bündnis 90/Grüne Sanierung der Ortsdurchfahrt der L 831 (Hauptstraße)

Vorlage: 2025/FB III/4430

Für die antragstellende Gruppe erläutert RH Brunßen noch einmal, Ziel des Antrages sei es, die Sanierung des nördlichen und südlichen Teils der Ortsdurchfahrt Edewecht nicht aus dem Blick zu verlieren und möglichst unter Einwerbung von Fördermitteln diese Abschnitte in absehbarer Zukunft auch hinsichtlich einer Gefährdungsreduzierung für den Rad- und Fußverkehr zu ertüchtigen.

RH Bekaam begrüßt namens seiner Gruppe SPD/FDP die Zielsetzung des Antrages. Die Notwendigkeit eines solchen Antrages sehe er zwar nicht, weil Verwaltung und Verwaltungsleitung diese Ziele und Fördermöglichkeiten ohnehin im Blick hätten, der Beschlussempfehlung werde aber dennoch zugestimmt.

Auch für die Gruppe Gemeinsam für Edewecht signalisiert RH Gauger die Zustimmung zur Beschlussempfehlung. Die Sanierung der noch fehlenden Teilabschnitte der Ortsdurchfahrt sei dringend nötig und könne durch die Herstellung der Barriere-

freiheit der Nebenanlagen und im besten Fall durch eine Temporeduzierung eine deutliche Gefahrenminimierung auf dieser stark und seiner Ansicht nach häufig mit überhöhter Geschwindigkeit genutzten Straße bewirken.

Ohne weitere Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, Möglichkeiten zur Einwerbung von Fördermitteln für die Herstellung der Nebenanlagen im Rahmen einer Sanierung der Ortsdurchfahrt in Nord- und Süd-Edeweicht festzustellen.

- einstimmig beschlossen -

TOP 9:

Beschlussvorschläge aus dem Wirtschafts- und Haushaltsausschuss

TOP 9.1:

Nachtragshaushaltssatzung nebst Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 einschl. des Investitionsprogramms für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2026 - 2028

Vorlage: 2025/FB I/4497

FBL Pannemann erläutert kurz die Vorlage und weist darauf hin, für die grundsätzlich erfreulichen Baufortschritte einiger großer Maßnahmen und die damit einhergehenden Zahlungsverpflichtungen bereits in diesem Jahr reiche die aktuelle Liquidität leider nicht aus, weshalb ein Nachtrag für Kreditaufnahmen von rd. 4,3 Mio. € verabschiedet werden müsse. Durch die bereits mehrfach erörterte strukturelle Unterfinanzierung der Kommunen seien auch für die kommenden Haushalte bis mindestens 2029 erhebliche Defizite zu erwarten, was weitere Kreditaufnahmen unerlässlich machen werde.

Ohne Aussprache fasst der Rat sodann folgenden

Beschluss:

Dem Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des 1. Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2025 einschl. des Investitionsprogramms für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2026 – 2028 wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren abzuwickeln.

- einstimmig beschlossen -

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 3

TOP 10:

**Beschlussvorschläge aus dem Betriebsausschuss für den Immobilienbetrieb
Pflege Service Edeweicht**

TOP 10.1:
Jahresabschluss 2022
Vorlage: 2025/FB I/4487

Nach kurzer Erläuterung der Vorlage durch FBL Pannemann fasst der Rat ohne Aussprache folgenden

Beschluss:

1. *Gemäß § 35 Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) beschließt der Rat der Gemeinde Edewecht den Jahresabschluss zum 31.12.2022 einschl. Lagebericht des Eigenbetriebes Immobilienbetrieb Pflege Service Edewecht in der vorgelegten Fassung.*
2. *Das Jahresergebnis wird auf 35.928,40 € festgestellt und der Gewinnrücklage geführt werden (Gewinnverwendung).*
3. *Der Rat der Gemeinde Edewecht erteilt dem Betriebsleiter gemäß § 35 EigBetrVO und § 4 Abs. 3 Ziffer 7. der Betriebssatzung des Immobilienbetriebes Pflege Service Edewecht die Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2022.*

- einstimmig beschlossen -

TOP 10.2:
Jahresabschluss 2023
Vorlage: 2025/FB I/4488

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

1. *Gemäß § 35 Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) beschließt der Rat der Gemeinde Edewecht den Jahresabschluss zum 31.12.2023 einschl. Lagebericht des Eigenbetriebes Immobilienbetrieb Pflege Service Edewecht in der vorgelegten Fassung.*
2. *Das Jahresergebnis wird auf 112.670,27 € festgestellt und der Gewinnrücklage geführt werden (Gewinnverwendung).*
3. *Der Rat der Gemeinde Edewecht erteilt dem Betriebsleiter gemäß § 35 EigBetrVO und § 4 Abs. 3 Ziffer 7. der Betriebssatzung des Immobilienbetriebes Pflege Service Edewecht die Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2023.*

- einstimmig beschlossen -

TOP 11:
Neubesetzung Schiedsamt - Wahl einer stellv. Schiedsfrau
Vorlage: 2025/FB II/4473

Ohne Aussprache wählt der Rat per Handzeichen einhellig Frau Nadine Klauen für das Amt der stellv. Schiedsfrau und fasst folgenden

Beschluss:

Für die fünfjährige Amtszeit, beginnend nach Bestätigung durch das Amtsgericht, wird Frau Nadine Klaßen, wohnhaft in Edewecht, für das Amt der stellv. Schiedsfrau gewählt.

- einstimmig beschlossen -

TOP 12:

Bestellung eines / einer Bezirksvorstehenden und eines / einer stellvertretenden Bezirksvorstehenden für die Bauerschaft Süd Edewecht

Vorlage: 2025/FB II/4489

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Herr Gerriet Lüers, wohnhaft Süderesch 19, Süd Edewecht, wird aufgrund der Wahl im Rahmen der Bürgerversammlung vom 21.07.2025 zum Bezirksvorstehenden der Bauerschaft Süd Edewecht mit Wirkung vom 01.10.2025 bestellt.

Frau Tanja Esterhaus, wohnhaft Dierkshof 4A, Süd Edewecht, wird aufgrund der Wahl im Rahmen der Bürgerversammlung vom 21.07.2025 zur stellvertretenden Bezirksvorsteherin der Bauerschaft Süd Edewecht mit Wirkung zum 01.10.2025 bestellt.

- einstimmig beschlossen -

TOP 13:

Kommunalwahlen 2026; hier: Gemeindewahlleitung und Termin der Direktwahl

Vorlage: 2025/FB I/4512

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

a) *Bestimmung des Wahltages für die Direktwahl der Hauptverwaltungsbeamtin/des Hauptverwaltungsbeamten*

Die Direktwahl der Hauptverwaltungsbeamtin/des Hauptverwaltungsbeamten findet am 13. September 2026 statt. Eine eventuelle Stichwahl findet am 27. September 2026 statt.

b) *Benennung der Gemeindewahlleitung*

Gemäß § 9 Abs. 3 NKWG wird Erster Gemeinderat Nico Pannemann zum Gemeindewahlleiter und Frau Gemeindeamtfrau Petra Bohlen zur stellvertretenden Gemeindewahlleiterin berufen.

- einstimmig beschlossen -

TOP 14:

Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel – Klimaangepasstes Quartier ehemaliges Stadion

Vorlage: 2025/FB III/4511

Nach FBL Hertwigs Erläuterung der Vorlage begrüßt RF Carls die erfolgreiche Bewerbung um die Fördermittel für diese Maßnahme, die allen Generationen zugutekommen werde. Im Zuge der Umsetzung der Maßnahme müsse nach ihrer Auffassung jedoch der Artenschutz besondere Beachtung finden und auf die Entfernung alter Bäume unbedingt verzichtet werden.

Auf RH Kuhlmanns Nachfrage teilt FBL Hertwig mit, die geplante Entwicklung des Quartiers um das eigentliche Stadiongelände herum werde im Rahmen der Umsetzung des Stadionprojektes bereits mitgedacht; die Umsetzung sei nach Abschluss des Stadionprojektes vorgesehen.

Zuletzt begrüßt RH Kaptein die Bereitstellung von Bauplätzen aus dem Stadionareal und der späteren Quartiersentwicklung und der Rat fasst folgenden

Beschluss:

Die Gemeinde Edewecht plant die Realisierung des Projektes Klimaangepasstes Quartier ehemaliges Stadion gemäß Zuwendungsbescheid des Bundesinstitutes für Bau-, Stadt- und Raumforschung zu Az. IP 6 – 20.60.08-23.013 vom 26.08.2025. Hierfür werden bei einem Gesamtprojektvolumen in Höhe von 2.119.400,00 € Eigenmittel der Gemeinde in Höhe von insgesamt 529.850,00 € zur Verfügung gestellt und sind als Investitionen für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2028 zu planen und zur Verfügung zu stellen.

- einstimmig beschlossen -
Ja 26 Nein 0 Enthaltung 1

TOP 15:

Annahme von Spenden

Der Annahme folgender Spenden wird zugestimmt:

Datum der Zuwend.	Zuwender	Zweck	Wert
25.06.2025	Förderverein GS Edewecht	Geldspende: je 50 € für 16 Klassen zum Schuljahresschluss	800,00 €
19.06.2025	Förderverein Kita Edewecht	Sachspende: Busfahrt zum Erlebnishof Janßen, WST	400,00 €
26.06.2025	dito	Sachspende: Magnetbausteine	1.599,99 €
27.06.2025	dito	Sachspende: Stifthalter für Schulkinder	82,50 €
Oktober 2024	Förderverein Astrid Lindgren-Schule	Astrid Lindgren-Schule Geldspende: 2 Wurmboxen	1.000,00 €
04.08.2025	Förderverein Astrid Lindgren-Schule	Astrid Lindgren-Schule Geldspende: Gepolsterte Sinnes-	849,30 €

		höhle und Farbwechsel-Kugel zur Stressprävention	
20.08.2025	Förderverein Astrid Lindgren-Schule	Astrid Lindgren-Schule Geldspende: Schulplaner für Schuljahr 2025/26	427,51 €
21.08.2025	Förderverein Astrid Lindgren-Schule	Astrid Lindgren-Schule Geldspende: Schulplaner für Schuljahr 2025/26	427,41 €
Zusage	Förderverein Astrid Lindgren-Schule	Astrid Lindgren-Schule Geldspende: „mehr Sinn-Geschichtenkoffer“ für basale Förderung	404,90 €
07.05.2025	Förderverein der GS Edewecht	Sachspende GSE: Zäune und Hülsen für die Schulhofgestaltung	713,41 €
07.05.2025	dito	Sachspende GSE: Baustoffe f. d. Schulhofgest.	17,59 €
26.05.2025	dito	Sachspende GSE: U-Steine f. d. Schulhofgest.	525,98 €
07.07.2025	dito	Sachspende GSE: 3 Metallteller für Pagoden	285,60 €
10.09.2025	Förderverein Kita F'fehn u. Sonnenhügel	Sachspende Kita F'fehn u. Sonnenhügel: Schaukelgestell, Bodenanker u. Aufhängung einer Nestschaukel für Spielplatz	2.559,81 €
Okt. 2025	Förderverein Kiga Lüttje Hus	Kindergarten Lüttje Hus Sachspende: Geräteschuppen Außengelände	1.800,00 €
Okt. 2025	Förderverein Kiga Lüttje Hus	Kindergarten Lüttje Hus Sachspende: Fahrzeuge für den Spielplatz	1.800,00 €
19.09.2025	Förderverein Kita Edewecht	Kita Edewecht Sachspende: Hüpfpolster	599,98 €

- einstimmig beschlossen -

TOP 16: Anfragen und Hinweise

TOP 16.1: Fördermittel des Bundes für Sportstättenbau

RF Florack bittet um Auskunft, ob für den Sportstättenausbau in Edewecht, z. B. für die Ertüchtigung der Sportanlage des SV Friedrichsfehn, Mittel aus dem Bundesförderprogramm für Sportstätten eingeworben werden könnten.

BMin Knetemann teilt mit, Fördermittel würden wo immer möglich, bspw. auch für Straßenbaumaßnahmen, beantragt. Selbstverständlich werde versucht, auch für Sportstättenmaßnahmen wie hinsichtlich des SV Friedrichsfehn oder der Badsanie- rung, Fördermittel einzuwerben. Ob die Bewerbungen jeweils zum gewünschten Erfolg führten, bleibe abzuwarten.

TOP 16.2:
Sperrung Oldenburger Straße

RH Kaptein bittet um Auskunft, wie lange die Sperrung der Oldenburger Straße voraussichtlich noch andauern werde.

(Anmerkung der Verwaltung:

Aktuell werde abgestimmt, welche Fahrtrouten (Umgehungsverkehre, insbes. Busverkehre) für die Zeit der Bauarbeiten im 3. Bauabschnitt gelten sollen. In diesem Zusammenhang werde auch erörtert, ob die beiden vorangegangenen Bauabschnitte bis etwa zur Einmündung der Holljestraße für den Fahrzeugverkehr freigegeben werden können. Dabei sei insbesondere zu beachten, dass es bei Freigabe für den Fahrzeugverkehr keine Wendemöglichkeiten für Lkw gebe. Sobald eine Lösung abgestimmt sei (voraussichtlich im Laufe des Monats Oktober 2025), werde die Verwaltung hierzu berichten.)

TOP 17:
Einwohnerschaftsfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 18:
Schließung der Sitzung

RV Reil schließt den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung um 18.53 Uhr.

Detlef Reil
Ratsvorsitzender

Petra Knetemann
Bürgermeisterin

Angelika Lange
Protokollführerin